

4.2.1847

**Otto Franz Gensichen**

4.2.1917

Z

**Ilm = Athen**

Ein Schauspiel in vier Aufzügen

Ladenpreis M. 2.—, bedw. M. 1.50, bar M. 1.40

**Das hohe Lied**

Schauspiel in vier Aufzügen

Ladenpreis M. 2.50, bedw. M. 1.75, bar M. 1.65

**Bismarckfeier**

Zwei Schauspiele

Ladenpreis M. 1.50,  
bedw. M. 1.10, bar M. 1.—**Stille Nacht! Heilige Nacht!**

Dichtung

Ladenpreis geh. M. 3.—, bedw. M. 2.25, bar M. 2.—  
,, geb. M. 4.—, bedw. M. 3.—, bar M. 2.80**Ajas**

Trauerspiel

Ladenpreis M. 1.25,  
bedw. M. —.90, bar M. —.80

Ob Gensichen uns in die Blütezeit Weimars oder in die Zeit zurückführt, wo Salomo sein „Hohes Lied“ dichtete, ob er Bismarcks Größe in seinen Eltern vorausahnen oder in den Getreuen von Jever mitfühlen läßt, ob er das tragische Schicksal des Ajas vor uns entrollt oder in der tiefempfundenen Dichtung, die die Entstehung des schönen Liedes von der Stillen Nacht schildert, Seelenkämpfe aus der Napoleonischen Zeit fesselnd und packend entrollt, überall fühlen wir, daß hier ein gottbegnadeter Dichter spricht, der die deutsche Sprache in klangvollen Versen von tiefem Gehalt zu meistern versteht. Die heutige Zeit ist wie keine andere dazu angetan, die Schönheit seiner Werke zu erkennen.

❖ ❖ **Boll u. Pickardt, Verlagsbuchhandlung, Berlin.** ❖ ❖

Z

Soeben erschien

**Kürschners Deutscher Literatur-Kalender**

..... für 1917. ....

Preis in Leinwand gebunden M. 9.—, in Halbfranz gebunden M. 12.—

**Inhalt:**

Verzeichnis der deutschen Schriftsteller und Schriftstellerinnen — Literarische Rechtsverhältnisse — Literarische Vereine und Stiftungen — Die Toten des verflossenen Jahres — Die deutschen Verleger — Zeitschriften und Zeitungen — Zeitungskorrespondenzen — Die Theater und ihre Vorstände — Agenturen usw. — Städtechau — 8 Bilderbeigaben

**Kürschners Literatur-Kalender**

Ist ein unentbehrliches Hilfsmittel für alle irgendwie literarisch Tätigen: alle Schriftsteller, Redaktionen, Bibliotheken, Verleger, Sortimentler, Bücherliebhaber, Literaturfreunde.

/// **G. J. Göschen'sche Verlagshandlung G. m. b. H.** ///

Berlin W. 10 und Leipzig, am 31. Januar 1917